

Prager „Kormorane“ zu Gast bei der IPA Esslingen

von Helmut Wurster

Der Kormoran zierte als Wappenvogel das T-Shirt der Wasserschutzpolizei von Prag, einer 22 Mann starken Spezialeinheit der Stadtpolizei. Und nachdem 40 Esslinger IPA-Freunde von diesen Polizisten im Juli dieses Jahres mit einer Moldaufahrt auf Polizeibooten verwöhnt worden sind, statteten Ende Oktober die drei „Kormorane“ Jiří Šelemba, Rudolf Dolák und Petr Šumšal den Esslingern einen Gegenbesuch ab.

Nach der Begrüßung durch Verbindungsstellenleiter Helmut Wurster und den IPA-Freunden „Icke“ Bromber und Erich Stiedl begab man sich zum gemeinsamen Abendessen, wo die tschechischen Freunde zum ersten Mal die schwäbische Küche mit Zwiebelrostbraten und Spätzle genießen konnten. Außerdem stellten sie beim Genuss des deutschen Bieres fest, dass dieses wohl „etwas gehaltvoller“ als ihr tschechisches Produkt sei.

Am nächsten Vormittag stand die Besichtigung der Wasserschutzpolizei-Station Stuttgart auf dem Programm. Stationsleiter und IPA-Freund Stephan Notheis begrüßte seine Gäste und der Esslinger IPA-Freund Markus Kremmin gab den Pragern einen Einblick in die Arbeitsweise dieser Station; außerdem hatten sie auch die Möglichkeit deren Ausstattung zu begutachten. Der krönende Abschluss des Besuches war allerdings die Fahrt mit einem Polizeiboot und da waren nicht nur die tschechischen Gäste sehr begeistert.

Am Nachmittag wurden sie durch die Stadt Esslingen geführt, wobei es natürlich auch zu einem Boxenstopp in Deutschlands ältester Sektkellerei gekommen ist. Während des Stadtbummels hatten die Prager auch die Möglichkeit, Geschenke für die Angehörigen daheim einzukaufen, wovon sie reichlich Gebrauch machten.

Mit einem „diký za vše – vielen Dank für alles“ verabschiedeten sie sich am darauffolgenden Morgen von ihren Esslinger Freunden und traten voller neuer Eindrücke mit ihrem voll beladenen Pkw die Heimreise an. Ein Wiedersehen wird nur eine Frage der Zeit sein.

Ein ganz besonderer Dank gilt dabei Esslinger IPA-Freund Michael „Icke“ Bromber und seiner Frau Bärbel für die Beherbergung der Prager Freunde während deren Aufenthalt im Ländle.



Das Lichtbild zeigt die böhmischen und schwäbischen IPA-Freunde vor dem Gebäude der Wasserschutzpolizeistation in Stuttgart.